

27. Juni 2022

Österreichischer Innovationspreis Tourismus geht nach Niederösterreich LR Danninger: „Das ausgezeichnete Programm der niederösterreichischen IPP-Gruppe ist die richtige Antwort in Zeiten eines Facharbeitermangels“

Mit dem Österreichischen Innovationspreis Tourismus wurde die Initiative „ICH bei IPP“ in der Kategorie „Einzelbetriebliche Initiativen“ ausgezeichnet. Das Mitarbeiter-Entwicklungsprogramms der IPP HOTELS-Gruppe mit Sitz in Retz (Bezirk Hollabrunn) holte damit den Sieg des renommierten Preises nach Niederösterreich. Im Fokus des Österreichischen Innovationspreises Tourismus stehen innovative Mitarbeiterführung und -entwicklung in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft. Das Tourismusministerium hat gemeinsam mit den Ländern den Österreichischen Innovationspreis Tourismus (ÖIT) bereits zum fünften Mal verliehen.

Niederösterreichs Tourismuslandesrat Jochen Danninger zeigte sich erfreut, dass mit Alexander Ipp, dem Eigentümer der IPP-Hotels, ein „niederösterreichischer Vorzeigebetrieb“ beim Österreichischen Innovationspreis Tourismus „abräumen“ konnte: „Der Mitarbeitermangel ist für die Tourismusbranche eine große Herausforderung. Mit großem Einsatz, viel Engagement und Kreativität versuchen unsere Gastgeber neue Mitarbeiter für die Branche zu gewinnen. Das Engagement von Alexander Ipp für unsere Tourismusbranche ist wirklich beeindruckend und beispielgebend. Er setzt mit der Initiative ‚ICH bei IPP‘ auf gezielte Employer Branding Maßnahmen und lebt tagtäglich selbst vor, wie wichtig es ist, dass sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Betrieb wohlfühlen. Ich gratulierte herzlich zur Auszeichnung und wünsche viel Erfolg für die kommende Sommersaison.“

Die IPP HOTELS sind eine österreichische Hotelgruppe mit insgesamt acht Hotelbetrieben in ganz Österreich, vier davon befinden sich in Niederösterreich, nämlich in Krems, Retz, Wieselburg und Zwettl. Eigentümer Alexander Ipp: „Dieses Programm definiert unsere gemeinsam gelebte Kultur mit einem wertschätzenden und respektvollen Umgang miteinander. Die Stimmung im Unternehmen ist wichtiger als jedes Wissen und Kapital. Mit den vier Säulen ‚Fühl dich‘, ‚Gönn dir‘, ‚Wachs mit‘ und ‚Lern bei‘ beschreiben wir eine Wertewelt, die für jeden IPP-Gastgeber spürbar ist – im Bewusstsein, auch selbst dazu etwas beizutragen“.

Weitere Informationen: Büro Landesrat Jochen Danninger, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at